



»OBSERVER«



INHALT

Februar 2020



14



06



23



24



30

© HERSTELLER (ALLE)

- 04 News**
Palido on tour
- 08 News**
Diadoro-Mitgliedschaft neu
- 12 Portrait**
Kruzik neu in Wien
- 14 Inhorgenta Munich**
Zukunftsthemen
- 16 Marktreport**
Morgengabe für den Herrn
- 24 Eheringe**
Von klassisch bis ausgefallen

Ein Jahreswechsel lädt ein, Bilanz zu ziehen, Vergangenes zu analysieren und neue Konzepte auszuarbeiten. Die Frühjahrmessen dieses Jahres bieten insbesondere für Letzteres beste Gelegenheit. Im Jänner hat die Vicenzaoro aufgezeigt, was es heißt, neue Formate erfolgreich zu erschließen. Die anstehende Inhorgenta Munich wird das mit frischen Konzepten, Hallenumgestaltung, ihrem breiten Angebot an Produkten und spektrumserweiternden Vorträgen vom 14. bis 17. Februar noch tun. Zudem ist es wunderbar, dass Sie, liebe Juweliere, Goldschmiede und Uhrmacher, Neues entwickeln und uns Ihre Ideen und deren Umsetzungen im Rahmen unserer Marktberichte und Portraits in Gesprächen darlegen. Das bereichert das Uhren & Juwelen und damit die österreichische Branche. Danke dafür – es ist uns eine Freude über diese positiven Impulse der Uhren- und Schmuckszene zu berichten! Ein Highlight des Jahres wird auch heuer wieder die »Galanacht der Schmuckstars« im Mai sein, zu der wir schon in dieser Ausgabe einen ersten Ausblick bieten.



Zum neuen Jahr wünschen wir Ihnen neben persönlicher Gesundheit und Glück viele inspirierende Momente, gute Geschäfte und nun viel Freude beim Stöbern!

Herzlichst Ihre
Anja Beuning
Freie Redakteurin
uhren & juwelen

»Schmuckstars« gehen in die zweite Runde



Nach einer erfolgreichen Premiere werden die »Bundesländerinnen Schmuckstars« am 16. Mai zum zweiten Mal verliehen. Die Anmeldefrist für die einzelnen Kategorien läuft noch bis zum 15. Februar.

Initiator Christian Lerner mit Juwelier Reinhard Köck bei den »Schmuckstars 2019«

Christian Lerner, Herausgeber und Initiator der »Bundesländerinnen Schmuckstars«, zieht ein positives Resümee der ersten »Galanacht der Uhren & Juwelen« im Frühsommer 2019. »Das Konzept, dem Uhren- und Schmuckeinzelhandel sowie den Goldschmieden, Uhrmachern und Lieferanten eine Bühne und breite Öffentlichkeit zu bieten, ist voll aufgegangen. Wir hatten österreichweit tolle PR für die Branche, die Bandbreite reichte vom Partner Bundesländerinnen bis zu Tageszeitungen und Society-TV.«

Grund genug für Lerner, in die zweite Runde zu gehen. Einiges will man 2020 verändern, so wird die Gala diesmal an einem Samstag stattfinden, um auch Händlern und Branchenmitgliedern aus den Bundesländern die Teilnahme an der Gala zu erleichtern. Auch die Kür der Preisträger hat man dem Feedback zahlreicher Teilnehmer der Schmuckstars 2019 angepasst. Noch vor dem (publikums-wirksamen) Public Voting wird eine Fachjury bestehend aus Branchenfachleuten, Fachjournalisten, Lehrern und Professoren in einem geheimen Verfahren ein Ranking der Nominierten erstellen. Je nach Ranking-Platz ergibt sich ein »Stimmbonus«, den die Nominierten ins Public Online-

voting »mitnehmen«. Dieses Onlinevoting läuft bis zum 12. April, zusätzlich wird es in allen März-Ausgaben der Bundesländerinnen eine Wahlkarte geben, auch diese Stimmen werden zu den bereits vorhandenen dazugezählt.

Neuerungen hat man sich auch in der Kategorie »Schmuckstück des Jahres« einfallen lassen, um, wie Lerner sagt, »mehr Teilnehmer zu Gewinnern zu machen«. Alle Schmuckstücke, die ins Finale kommen, werden bereits eine Woche vor der Gala der Jury zur Beurteilung zur Verfügung gestellt und am Tag der Gala im Hotel Andaz Vienna am Belvedere ausgestellt. Die Jury vergibt ihre Fachpunkte. Das Publikum kann per SMS-Votung für ein Schmuckstück stimmen. Das Sieger-Schmuckstück wird im Song-Contest-Modus aus der Summe der Jurywertung und dem SMS-Voting live am 16. Mai ermittelt. Die Kategorien lauten neu für 2020: »Goldschmied des Jahres«, »Schmuckstück des Jahres«, »Trendjuwelier des Jahres«, »Uhrmacherwerkstätte des Jahres«, »Premiumjuwelier des Jahres«, »Klassischer Juwelier des Jahres«, »Trauringspezialist des Jahres«, »Uhrenhändler des Jahres«, »Rookie oh the Year 2020«, »Der Webstar 2020«, »Lehrling des Jahres«, »Konzept des Jahres« sowie »Schmuckstars Lifetime Honorary Award« (Anmeldungen bzw. Nominierungen unter nominierung@schmuckstars.com).

Schon in den Vorbereitungen zu den Schmuckstars sieht sich Initiator Christian Lerner bestätigt: »Unser Ziel, positive Impulse für das Image der Uhren- und Schmuckbranche zu setzen und den Standort Österreich zu stärken, werden wir 2020 eindrucksvoll erreichen.«

BPM◀